




Doppelhaushalt 2025/26

Haushaltsmeeting der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag
Bildung mit Schwerpunkt Kita und Schule (Einzelplan 05)
am 09. April 2025

ABLAUF

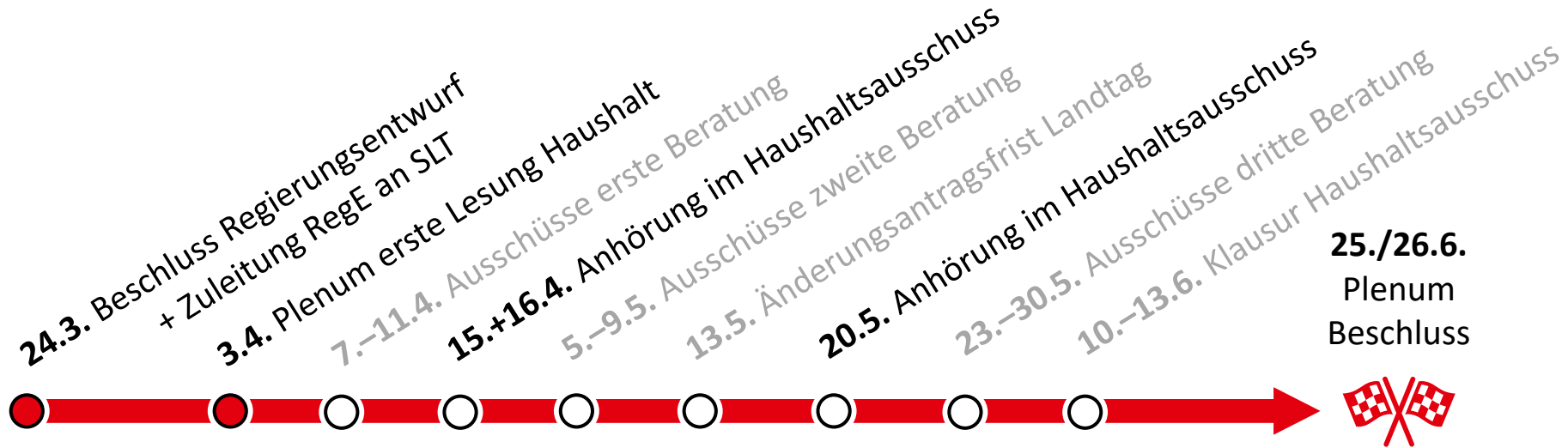
-  Überblick Gesamthaushalt
-  Fachpolitische Perspektiven
-  Nachfragen und Diskussion

Herzlich Willkommen!

- bitte Mikros stummschalten
- Fragen / Hinweise gern im Chat oder persönlich, dann bitte „Hand heben“-Tool nutzen
- geplante Dauer: ca. eine Stunde

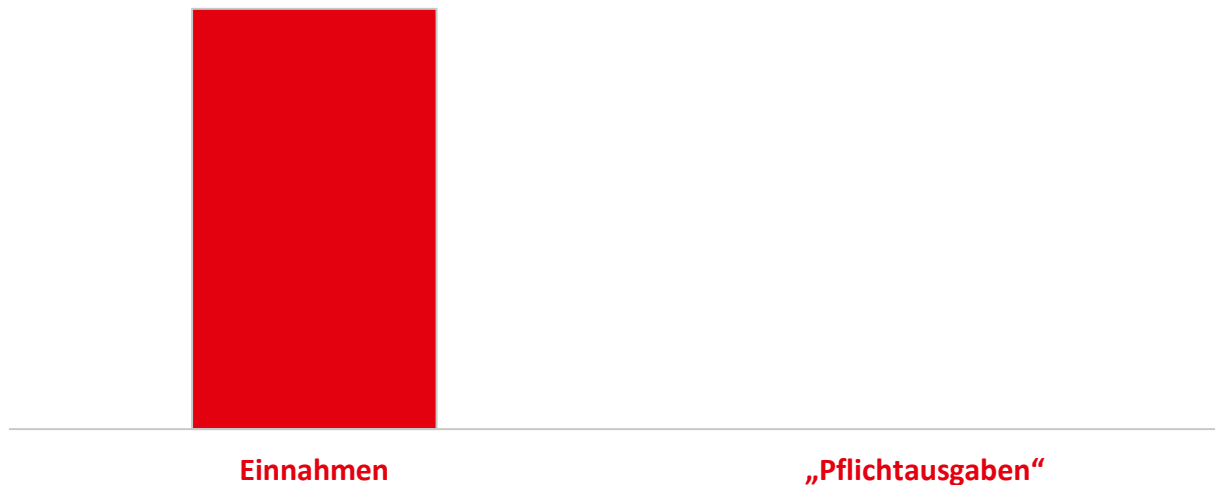
Überblick Gesamthaushalt

ZEITSCHIENE HAUSHALT



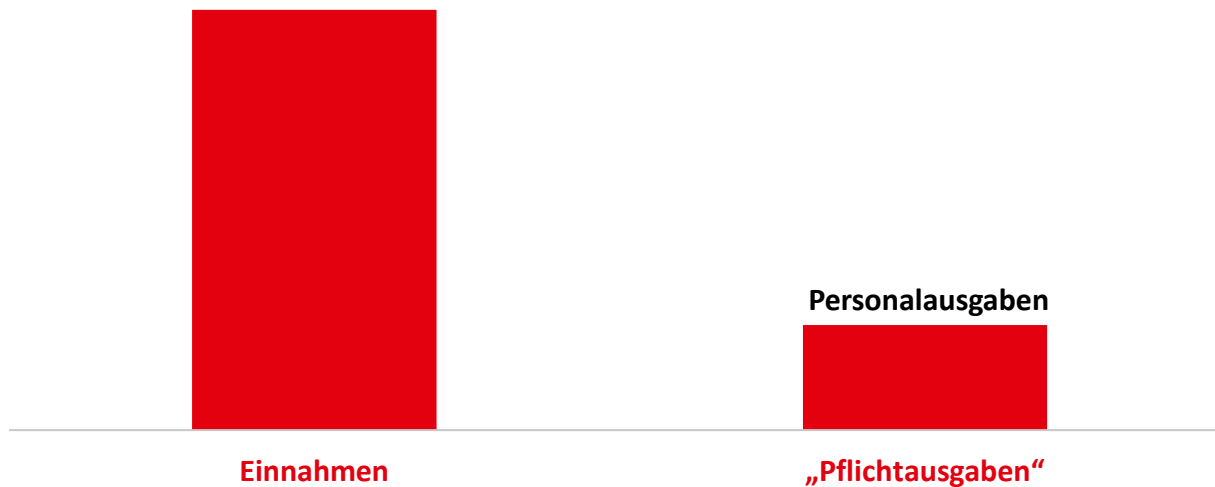
KASSENSTURZ 2025

Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben



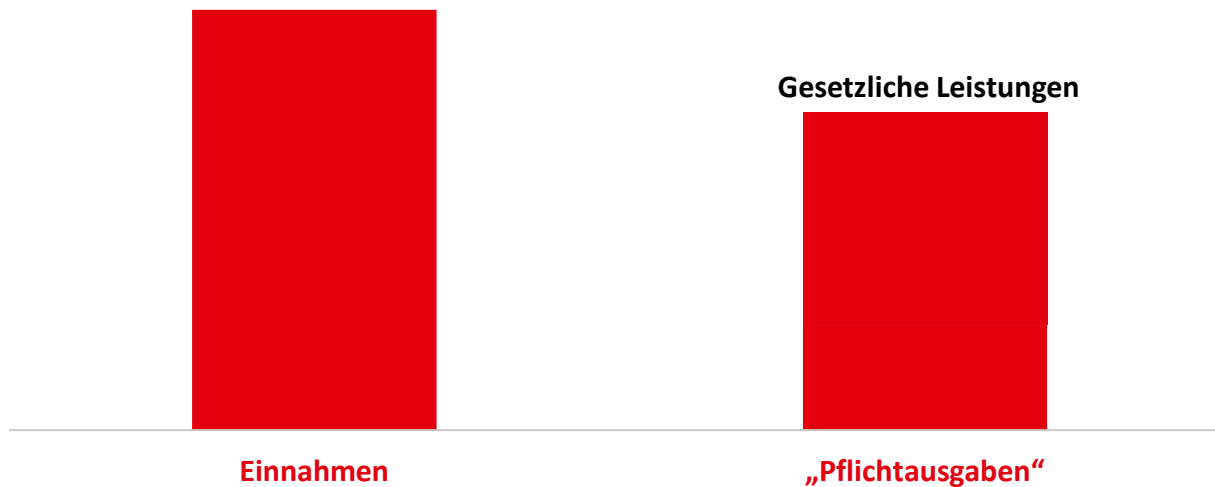
KASSENSTURZ 2025

Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben



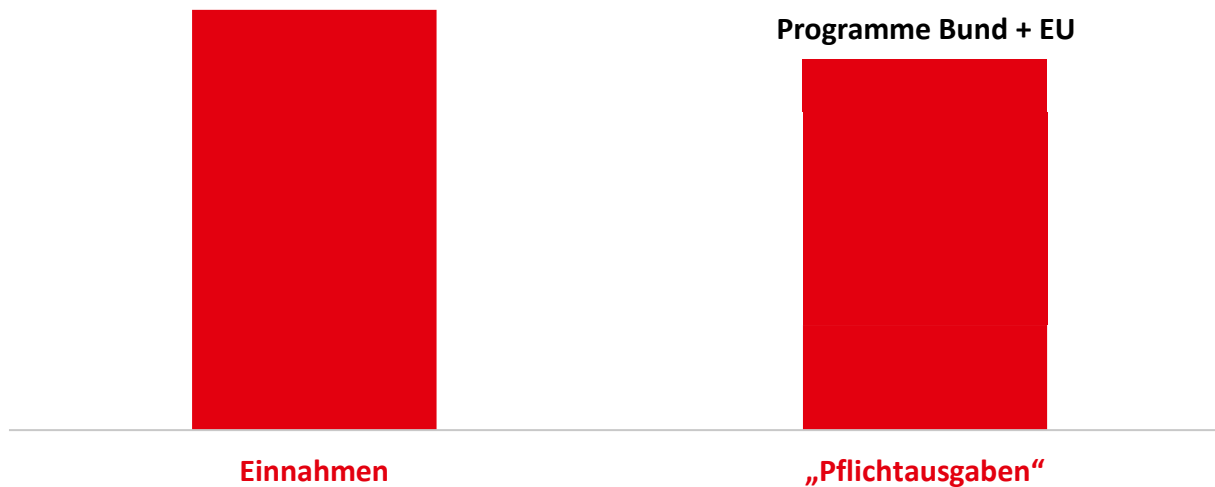
KASSENSTURZ 2025

Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben



KASSENSTURZ 2025

Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben



KASSENSTURZ 2025

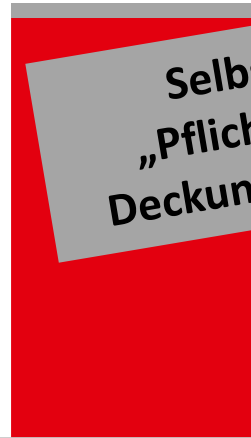
Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben



KASSENSTURZ 2025

Annahme: Haushalt 2024
wird fortgeschrieben

Deckungslücke 1 Mrd. €



Einnahmen



„Pflichtausgaben“

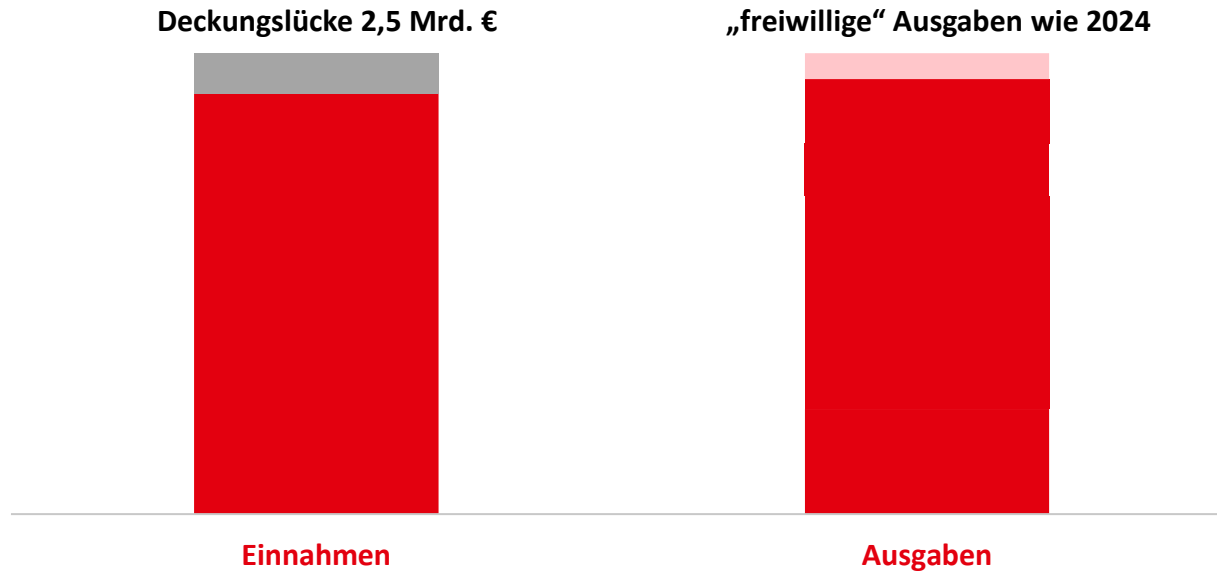
Selbst zur Finanzierung der
„Pflichtausgaben“ besteht eine
Deckungslücke von knapp 1 Mrd. €

WAS IST KEINE „PFLICHTAUSGABE“?

- Krankenhausinfrastruktur und Schulhausbau
- Förderprogramme Soziales und gesellschaftlicher Zusammenhalt
- Programme zur Alterssicherung
- Finanzierung Hochschulen
- Wirtschaftsförderung
- Förderung der Kulturlandschaft (jenseits Kulturraumgesetz)
- ...

**ALLE Förderprogramme
und Investitionen**

KASSENSTURZ 2025



DECKUNGSKONZEPT

Um überhaupt „freiwillige“ Ausgaben zu finanzieren, hat die Staatsregierung ein Deckungskonzept beschlossen.

- vollständige Rücklagenentnahme: 1.200 Mio. €
- Streckung der Tilgung von Corona-Krediten: 700 Mio. €
 - Spielraum für Verschiebungen bei der Tilgung unterhalb einer Verfassungsänderung ist nahezu ausgeschöpft
 - führt 2027 bis 2030 zu entsprechend höheren Tilgungen
- reduzierte Zuführungen an den Generationenfonds: 520 Mio. €

DECKUNGSKONZEPT

Dennoch muss im gesamten Haushalt gespart werden:

- bei den gesetzlichen Leistungen
- beim Personal
- bei den Staatsbetrieben
- bei den sonstigen „Fixkosten“
- bei Investitionen
- ... und auch bei den „freiwilligen“ Ausgaben

Unsere wichtigsten Ziele in schwierigen Zeiten

SICHERHEIT UND STABILITÄT GEBEN

Deshalb...

- ... streben wir an, den Doppelhaushalt vor den Sommerferien zu beschließen, um schnellstmöglich Klarheit zu schaffen und die vorläufige Haushaltsführung zu beenden.
- ... wollen wir mit dem „**Sachsenfonds**“ und im Zusammenspiel mit der Grundgesetzänderung langfristige Investitionen ermöglichen.
 - Sachsen erhält für Investitionen in den nächsten 12 Jahren ca. 415 Mio. € pro Jahr vom Bund.
 - Weitergehende Kredite sind künftig grundsätzlich möglich, eine politische Mehrheit gibt es dafür jedoch (noch) nicht.

STRUKTURERHALT GEHT VOR INVEST

- Wir brauchen die Strukturen (Vereine, Verbände, Trägerlandschaft ...), um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu erhalten.
 - Bsp.: Lieber den Landessportbund und den Breitensport fördern, als den Neubau einer Dreifelderhalle.
- Klar ist auch: Der Erhalt des Status Quo bedeutet real bereits eine Kürzung.

FOKUS AUF KINDER UND JUGENDLICHE

Deshalb...

- ... bleibt die Förderung für Kinder und Jugendliche trotz schwieriger Gesamtlage fast überall auf dem Niveau von 2024 erhalten.
- ... werden wir bei Lehrerinnen und Lehrern nicht sparen und weiter allen Absolventinnen und Absolventen, die an Sachsens Schulen arbeiten wollen, ein Angebot unterbreiten.

WEITERE SCHWERPUNKTE

- Kulturraumgesetz
- Gewaltschutz
- Bildungsticket
- Verwaltungsdigitalisierung
- Förderung strategischer Wirtschaftsansiedlungen

...UND DER NÄCHSTE HAUSHALT?

**Die Deckungslücke besteht auch in der Planung für die nächsten Jahre.
Aber es gibt Hoffnung:**

- ... wenn sich die wirtschaftliche Lage bessert
- ... wenn sich eine politische Mehrheit findet, die 0,35-Prozent-BIP-Regelung des Grundgesetzes zu nutzen (Kreditaufnahme)

Hausaufgabe für die nächsten 1,5 Jahre:

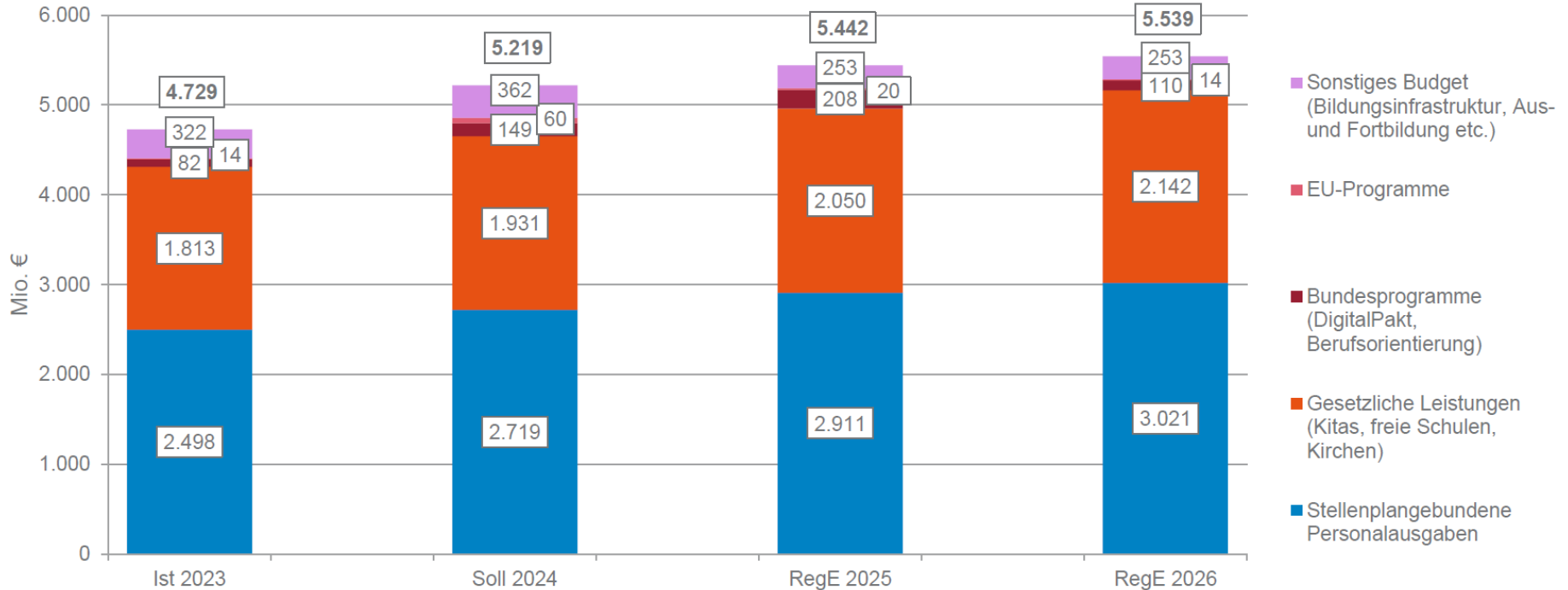
- Standards überprüfen
- Verwaltungsleistungen und Prozesse optimieren
- als Staatsregierung, Parlament und Gesellschaft Prioritäten setzen

Fachpolitische Perspektiven

PRIORITÄTEN GESICHERT

- Lehrer:innen-Stellen | Schulassistenz | Inklusionsassistenz
- Unterrichtsabsicherung:
 - Vertretungslehrer:innenprogramm / MAU
 - „Jede:r Lehramtsabsolvent:in bekommt ein Einstellungsangebot.“
 - TeachFirst
- Umsetzung Startchancenprogramm
 - Schulassistenz
 - Investitionen
 - Schulentwicklung
- Berufsorientierung

PRIORITÄTEN GESICHERT



PRIORITÄTEN GESICHERT

- frühkindliche Bildung
 - 14,5 Mio. € (ab August 2026) zur Stärkung der Schulvorbereitung
 - Einführung Gesamtpersonalschlüssel
- Fortsetzung „Kinder stärken 2.0“ und „Familien stärken“
- Mittel aus Rechtsanspruch Ganzttag (2026: 6.345,0 T€) gesichert
- Fortsetzung Ganztagspiloten

PRIORITÄTEN GESICHERT

- Schulsozialarbeit
 - Schulsozialarbeit (37,2 Mio. € p.a.) und Jugendpauschale (15 Mio. € p.a.)
 - Freiwilligendienste (rund 6,4 Mio. € p.a.) und Sachsen-Sommer (350 T€ p.a.)
 - FSJ Pädagogik (2,1 Mio. € p.a.)
- Lehrer:innenbildung
- Bildungsticket
- EU-Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch

PRIORITÄTEN GESETZT

- Weiterbildung & Erwachsenenbildung
(SOLL 2024: 13.505,0 T€; IST 2024: 12.534,6 T€ | 2025 & 2026: 12.500,0 T€)
- Schulbudget (15,0 Mio. € p.a.)
- politische Bildung inkl. Gedenkstättenfahrten (1,5 Mio. €) und Landeszentrale für pol. Bildung (1,8 Mio. €) sowie Demokratie-Institute
- Maßnahmen für kulturelle Bildung, Wettbewerbe, Verkehrserziehung, Schulsport, internationale Bildungs Kooperation

SCHMERZHAFTE EINSCHNITTE

- Bildungsinfrastruktur: kein Neubewilligungsvolumen für Kita- und Schulhausbau
- GTA-Mittel (2024: 45,0 Mio. € | 2025: 35,0 Mio. € | 2026: 33,0 Mio. €)
- BNE (2024: 1.835,0 T€ | 2025: 920,0 T€ | 2026: 920,0 T€)

AUSBLICK

- Programme des Bundes (neuer Koalitionsvertrag)
 - Startchancenprogramm
 - Gute-Kita-Gesetz
 - Junges Wohnen
- Änderung der Schuldenbremse
 - Investitionen in Bildungsinfrastruktur
- Diskussion zu Lehrerarbeitsvermögen & Unterrichtsabsicherung
 - Arbeitszeitstudie & Arbeitszeitkonten
- Lehrerbedarfsprognose

VIELEN DANK.

Und nun gern (weitere) Fragen, Hinweise
und Diskussion 😊

Gerald Eisenblätter, MdL

gerald.eisenblätter@slt.sachsen.de

Anne Holowenko

anne.holowenko@slt.sachsen.de

Link zum Regierungsentwurf:

<https://www.finanzen.sachsen.de/doppelhaushalt-2025-2026-7246.html>

Fragen und Diskussion